



Informationen zum Forum Holz & Wirtschaft Schweiz 2019

Grobprogramm vom Freitag, 25. Januar 2019

- **8.30 Uhr** – Türöffnung
- **9.45 Uhr** – Eröffnung und Begrüssung durch den Hasliberger Gemeindepräsident Arnold Schild
- **10.10 Uhr** – Vorträge und Podium zum Schwerpunkt Regionalwirtschaft
- **14.30 Uhr** – Vorträge und Podium zum Schwerpunkt Kooperationsmodelle
- **17.20 bis 18.00 Uhr** – Abschluss mit Reflexion durch Forumsleiter Professor Thomas Rohner von der Berner Fachhochschule

Ort: Hasliberg Congress, Hasliberg Goldern
Die **Anmeldefrist** läuft noch bis am 10. Dezember.

Ausstellung Prix Lignum

Im Anschluss an das Forum Holz & Wirtschaft Schweiz kann die Ausstellung über den Prix Lignum im Hasliberg Congress besichtigt werden. Sie ist von Montag, 28. Januar, bis Freitag, 1. Februar, von 8.00 bis 12.00 und von 13.30 bis 17.00 Uhr zugänglich, der Eintritt ist frei.

Informationen und Anmeldung

www.forumholzwirtschaft.ch, www.prixlignum.ch
www.holz-bois-legno.ch

Traditioneller Rohstoff mit nachhaltigem Potenzial

*In den Schweizer Wäldern wächst mehr Holz nach als verbraucht wird, auch am Hasliberg und im Berner Oberland. Das **Forum Holz & Wirtschaft Schweiz** setzt Akzente, um dem Rohstoff aus heimischen Wäldern mehr Auftrieb zu verleihen.*

von **Patrick Schmed**

HASLIBERG Wer über den Hasliberg fliegt, blickt auf eine Fläche von 1200 Hektaren Wald mit einem Volumen von sagenhaften 516 Tausend Kubikmeter Holz herunter. Jährlich kommen 8200 Kubikmeter hinzu – genug Holz, um theoretisch bis zu 200 Einfamilienhäuser zu bauen oder 1,6 Millionen Liter Heizöl mit heimischen und nachhaltigen Rohstoffen zu ersetzen. Mit Betonung auf dem Wort «theoretisch», denn die natürlichen und nachhaltigen Rohstoffe aus heimischen Wäldern werden nicht in dem Masse genutzt, wie dies möglich wäre. Jedes Jahr wächst im Schweizer Wald deutlich mehr Holz nach als geerntet wird. Ein Fakt, der beim Forum Holz & Wirtschaft Schweiz vom 25. Januar 2019 am Hasliberg im Fokus stehen wird.

Diskussion und Vernetzung

Die aktuellen Herausforderungen der Wald- und Holzbranche anzugehen, ist das erklärte Ziel des Forum Holz & Wirtschaft Schweiz. Fachpersonen aus der Wald- und Holzbranche, Architekten,

Investoren, Finanzinstitute, Behörden, Verbände und Interessengemeinschaften durchleuchten die Schwerpunkte «Regionalwirtschaft» und «Kooperationsmodelle» aus unterschiedlichen Perspektiven und bieten eine Plattform zur Vernetzung über die eigene Branche hinaus. Mit 80'000 Arbeits- und Ausbildungsplätzen ist die Schweizer Wald- und Holzwirtschaft nicht nur am Hasliberg von grosser Bedeutung. Die traditionelle Bauweise wird heute um innovative Verfahren und Produkte ergänzt, die den Holzbau sehr leistungsfähig machen, auch in Bezug auf moderne Architektur. Seit 2009 werden zukunftsweisende Projekte alle drei Jahre mit dem Prix Lignum ausgezeichnet. Die Gewinnerprojekte sowie sämtliche regionale Projekteingaben können während und im Anschluss an das Forum begutachtet werden.

Richtig nachhaltig

Auch wenn der Begriff «Nachhaltigkeit» seit seiner Erfindung vor 300 Jahren häufig zweckentfremdet wird, ist er seit 1876 im Schweizer Forstpolizeigesetz verankert und gilt heute unverändert. Wer Schweizer Holz zum Bauen braucht, trägt zur nachhaltigen Nutzung und Gesunderhal-

tung der einheimischen Wälder bei. Denn wird zu wenig Holz geerntet, überaltert der Wald. Er verliert seine Stabilität und bietet weniger Schutz gegen Wind, Hochwasser, Murgänge, Lawinen oder Steinschlag.

Für die Gesundheit

Auch wenn diese Zusammenhänge bekannt sind, werden zunehmend Holzprodukte für den Bau importiert. Dabei wird vergessen, dass Schweizer Holz wegen des höheren Lohn- und Kostenniveaus zwar leicht teurer ist, der Materialpreis der Konstruktion und der Gebäudehülle die gesamten Baukosten nur unwesentlich beeinflussen. Wird der ökologische und soziale Mehrwert berücksichtigt, ist der verhältnismässig geringe «Aufpreis» mehr als gerechtfertigt. Kürzere Transportwege verringern zudem den Anteil «Grauer Energie», und weil grosse Mengen des Treibhausgases CO₂ gespeichert werden, ist Holz auch für das Klima und die Gesundheit wichtig. Auch dies ein Grund, wieso das Forum nicht nur Fachleute, sondern jede Haslibergerin und jeden Berner Oberländer interessieren dürfte.

Nr. 169819, online seit: 7. Dezember – 09.00 Uhr